

DE

REL1..Y

Briefkastenfront Audio 2Draht

Sicherheitshinweise

Einbau und Montage elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft gemäß den einschlägigen Installationsnormen, Richtlinien, Bestimmungen, Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften des Landes erfolgen.

Bei Installation und Leitungsverlegung die für SELV-Stromkreise geltenden Vorschriften und Normen einhalten.

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produktes und muss beim Endkunden verbleiben.

Geräteaufbau

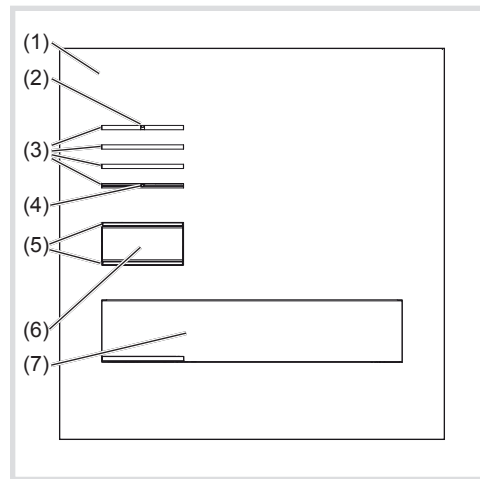


Bild 1: Frontseite

- (1) Edelstahl Frontplatte
- (2) Mikrofon
- (3) Lautsprecher
- (4) Dämmerungssensor für Ruftasten-Hinterleuchtung
- (5) Abdeckstreifen für Demontageschutz
- (6) Tastenfeld mit Ruftastern
- (7) Briefeinwurf-Klappe

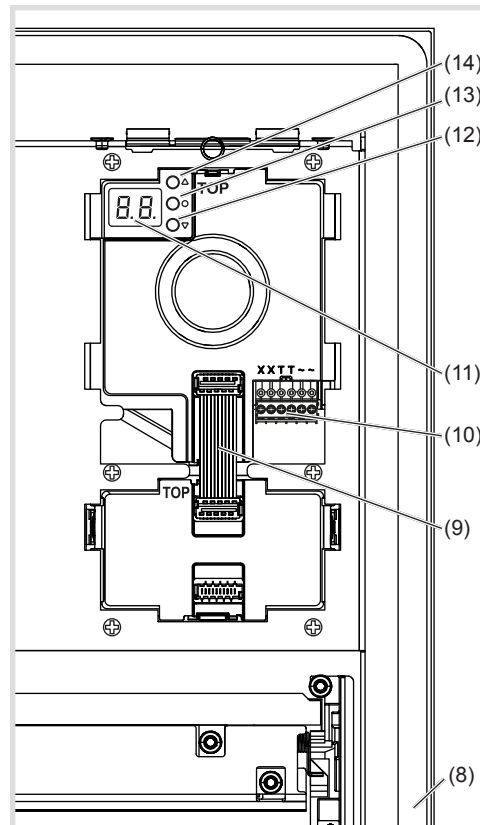


Bild 2: Rückseite

- (8) Umlaufende Wanddichtung
- (9) Modul-Verbindungskabel
- (10) Anschluss-Klemmblock
- (11) 7-Segment-Anzeige
- (12) Einstelltaste Abwärts ▼
- (13) Auswahl-taste ○
- (14) Einstelltaste Aufwärts ▲

Funktion

Der Briefkasten Audio arbeitet im 2Draht Bussystem und ermöglicht die Kommunikation über Ton.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- für die Montage in Mauerdurchwurf-Kasten
- nicht kompatibel zu Sprechanlagen und Mauerdurchwurf-Kästen anderer Hersteller
- zum Gebrauch im Außenbereich geeignet

Produkteigenschaften

- vollständig vormontiert
- vandalismusgeschützt
- mit gebürsteter 2 mm Edelstahl Frontplatte
- Briefkasten nach DIN EN 13724
- Namensschildwechsel von vorne ohne Spezialwerkzeug
- Ein-Mann-Inbetriebnahme
- Ruftaster mit Quittierungston (abschaltbar) und taktiler Rückmeldung
- Ruftaste auch als Licht- oder Türöffner-Taste sowie ohne Funktion einstellbar
- langlebige, homogene weiße LED Ruftasten-Hinterleuchtung
- dämmerungsgesteuerte Ruftasten-Hinterleuchtung mit einstellbarer Einschalthelligkeit
- Öffnung der Briefkastenfront nur mit beiliegenderm Öffnungswerkzeug
- bruchssichere, flächenbündige Ruftasten
- Lautsprecher und Mikrofon sabotagegeschützt
- Lautstärke und Mikrofonempfindlichkeit einstellbar
- Türöffnerkontakt auf 1 ... 10 s einstellbar
- Türöffnen ohne vorherigen Ruf in Ein-Türanlagen einstellbar
- Sicherungsseil als Installationshilfe

Bedienung

Ruf aufbauen (Klingeln)

- Den dem gewünschten Teilnehmer zugeordneten Ruftaster betätigen.

Wenn konfiguriert, wird die Ruftaster-Betätigung mit einem Quittierungston bestätigt. Adressierte Innenstationen werden gerufen.

Licht einschalten

Ein Ruftaster ist für die Beleuchtungssteuerung konfiguriert und gekennzeichnet (Lichteinlage beiliegend).

- Den Ruftaster für die Beleuchtung betätigen.

Wenn konfiguriert, wird die Ruftaster-Betätigung mit einem Quittierungston bestätigt. Der Lichtkontakt einer Strangversorgung wird für die eingestellte Zeit geschlossen.

Ruftaster / Namensschild beschriften

- Ruftaster / Namensschild einseitig gedrückt halten.

Auf der gegenüberliegenden Seite wird die Hebelöffnung (15) für einen Schraubendreher zugänglich.

- Schraubendreher in der Hebelöffnung (15) ansetzen und Arretierung lösen (Bild 3).
- Abdeckblende mit Namensschild-Einlage abnehmen.

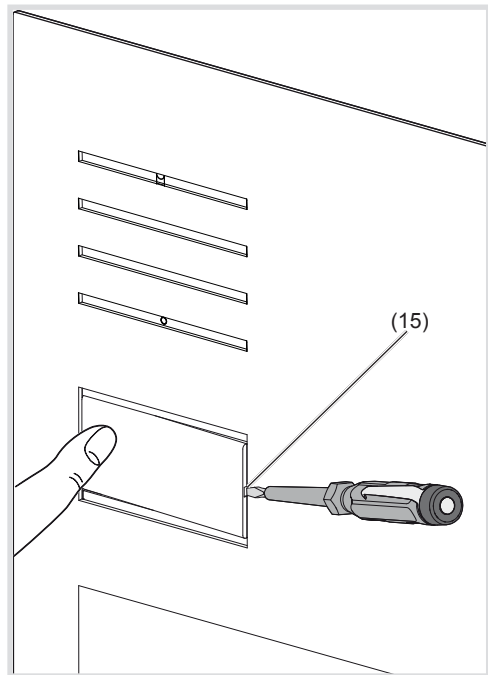


Bild 3: Namensschild Abdeckung lösen

(15) Hebelöffnung

- Bei Bedarf Namensschild-Einlage beschriften.
- Beschriftete Namensschild-Einlage, vorbereitete Folie oder vorbereitetes Beschriftungsband in die Abdeckblende einlegen und Abdeckblende aufdrücken.

- Als Namensschild-Einlage kein Papier verwenden, da Feuchtigkeit und UV-Licht Papier und Beschriftung beschädigen.

- Zur Beschriftung eignet sich UV-beständige Folie mit Laser-Bedruckung sowie Beschriftungsgeräte für Beschriftungsbänder:
 - kleine Tasten - 12 mm
 - mittlere Tasten - 30 mm

Reinigung und Pflege

Zur Reinigung und Pflege werden handelsübliche Produkte für die Edelstahl- oder Autolackpflege mit einem Wachsanteil zur Konservierung empfohlen.

- Keine Stahlwolle, Stahlbürsten oder ähnliches zur Reinigung verwenden, damit die Oberfläche nicht beschädigt wird und die Bildung von Flugrost verhindert wird.

Informationen für die Elektrofachkraft

Montage und elektrischer Anschluss



GEFAHR!

Elektrischer Schlag bei Berühren spannungsführender Teile in der Einbauumgebung!

Elektrischer Schlag kann zum Tod führen!

Vor Arbeiten an Gerät oder Last alle zugehörigen Leitungsschutzschalter freischalten. Spannungsführende Teile in der Umgebung abdecken!

Bei der Installation von Türkommunikations-Anlagen sind die allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für Fernmeldeanlagen nach VDE 0800 zu beachten:

- getrennte Führung von Netz- und Türkommunikations-Leitungen mit einem Mindestabstand von 10 cm
- Trennsteg zwischen Netz- und Türkommunikations-Leitungen in gemeinsam genutzten Kabelkanälen
- Verwendung handelsüblicher Fernmeldeleitungen, z. B. J-Y(St) Y mit 0,8 mm Durchmesser

Busleitungen

- J-Y(ST)Y oder A-2Y(L)2Y
Verseiltes Adernpaar verwenden
Empfehlung: weiß/gelb
- CAT
Vorseiltes Adernpaar verwenden
Empfehlung: orange/weiß
- YR
Nebeneinander liegende Adern verwenden

Briefkastenfront montieren

Der Mauerdurchwurf-Kasten ist montiert (siehe Montageanleitung Mauerdurchwurf-Kasten). Die Anschlussleitungen und die Innenstationen sind unter der Berücksichtigung der maximalen Leitungslängen und Dämpfungen an der Strangversorgung angeschlossen (siehe Bedienungsanleitung Strangversorgung).

- Die dem Mauerdurchwurf-Kasten beiliegenden Befestigungselemente (17) montieren. Hierzu die Muttern an den Gewindebolzen lösen, die 4 Elemente jeweils über die 2 Muttern auf die Bolzen schieben und anschließend festschrauben.

- Beiliegenden Steckschlüssel (16) verwenden. An der Unterseite erfolgt das Verschrauben durch die entsprechenden Öffnungen des Durchwurfsrands hindurch.

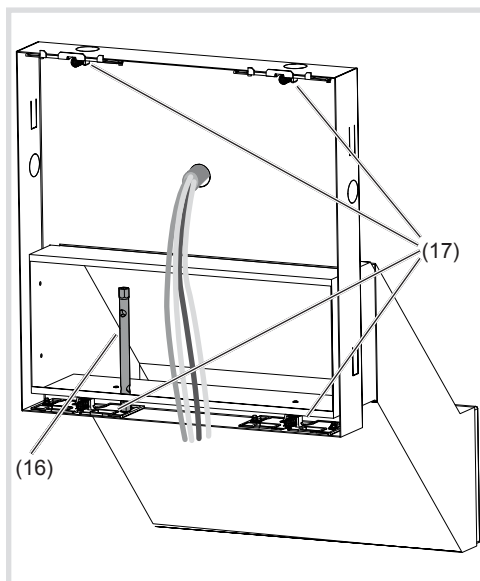


Bild 4: Montage der Befestigungselemente

- (16) Steckschlüssel 5,5 mm
- (17) Befestigungselemente

- Die Aufhangelwinkel (18) der Befestigungselemente müssen auf der Wandoberfläche aufliegen (Bild 5).

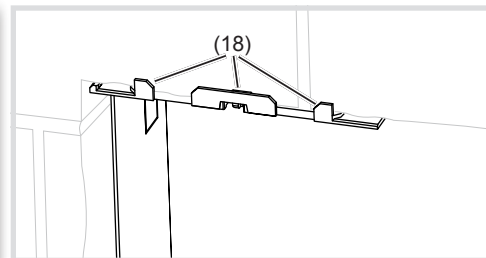


Bild 5: Einbauposition der Befestigungselemente

(18) Aufhangelwinkel der Befestigungselemente

- Die beiden Öffnungswerkzeuge (19) in die Aufnahme der unteren Befestigungselemente (20) am Gehäuse stecken (Bild 6).

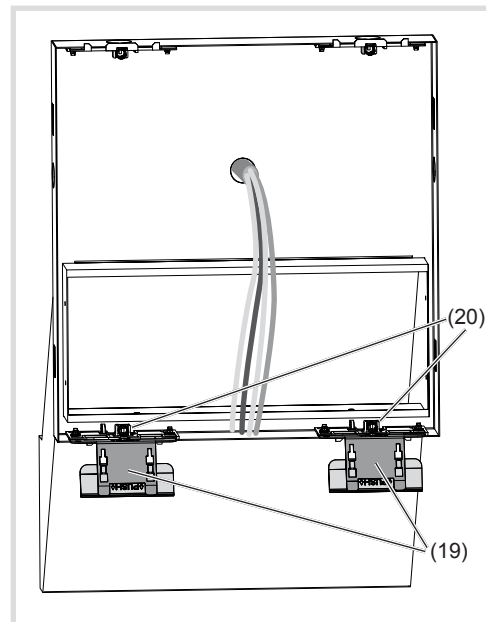


Bild 6: eingesteckte Öffnungswerkzeuge

(19) Öffnungswerkzeuge

(20) untere Befestigungselemente

- Die Schlaufen des Sicherungsseils (21) zwischen mittigem oberem Einhänger der Briefkastenfront und oberem rechten Befestigungselement (22) im Gehäuse einhängen. Die Briefkastenfront Audio zur Installation auf die Öffnungswerkzeuge stellen (Bild 7).

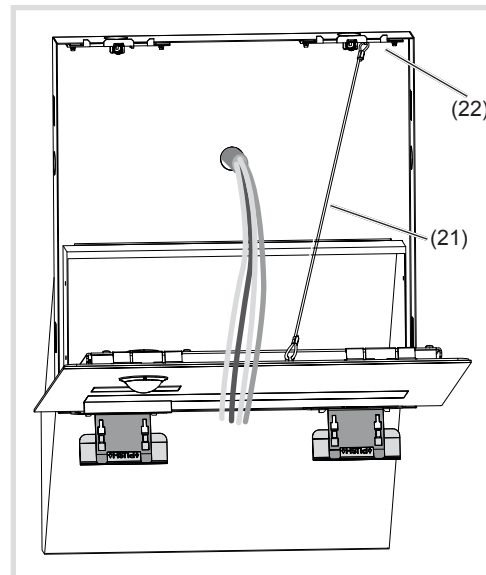


Bild 7: Installationsposition Briefkastenfront Audio

- (21) Sicherungsseil
- (22) oberes Befestigungselement

Briefkastenfront anschließen

- Anschlussleitung der Briefkastenfront nach Bedarf kürzen und die benötigten Adern abisolieren.
- Anschluss-Klemmblock (10) vom Audioeinsatz nach unten hin abziehen.
- Adernpaar der 2Draht Busleitung an die Klemmen **XX** des Anschluss-Klemmblocks anschließen (Bild 8).
- Gegebenenfalls Türöffner-Leitung an die Klemmen **TT** des Anschluss-Klemmblocks (Bild 8 und 9) anschließen.

oder

Bei manipulationsgeschützter Installation den Türöffner an den Kontakt der Strangversorgung anschließen (Bild 10).

- Die Türöffner-Zuleitung darf zum Schutz vor Manipulation nicht durch die Briefkasten-Türstation geführt werden.
- Für Ruftaster-Hinterleuchtung und Kameraheizung 12 V~ Zuleitung vom Netztransformator an die Klemmen **~** des Anschluss-Klemmblocks anschließen (Bild 8).

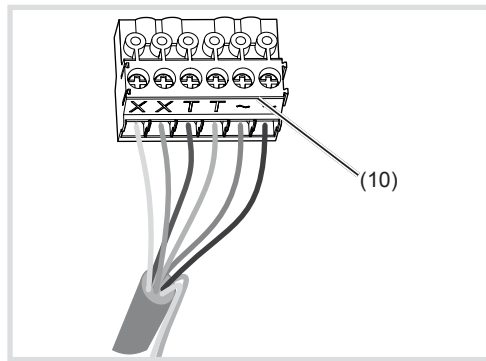


Bild 8: verdrahteter Anschluss-Klemmblock

- Anschluss-Klemmblock am Audioeinsatz aufstecken.

Schaltzeichen und Elemente der Schaltpläne



Strangversorgung REG



Netztransformator



Türöffner



Briefkastenfront Audio



verseiltes Adernpaar für 2Draht Geräte (Empfehlung weiß/gelbes Adernpaar)



nicht verseiltes Adernpaar, z. B. für Türöffner

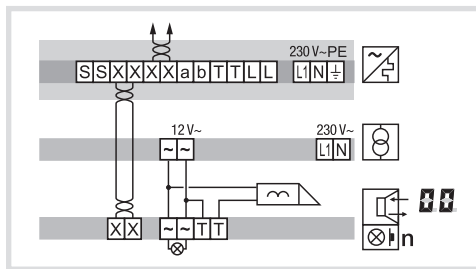


Bild 9: Briefkastenfront Audio Anschluss

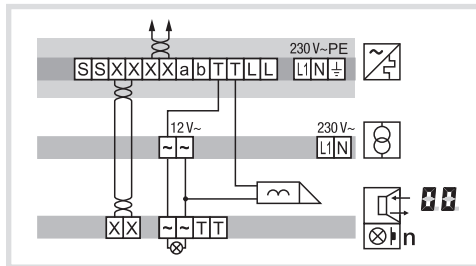


Bild 10: Briefkastenfront Audio Anschluss mit manipulationsgeschütztem Türöffner

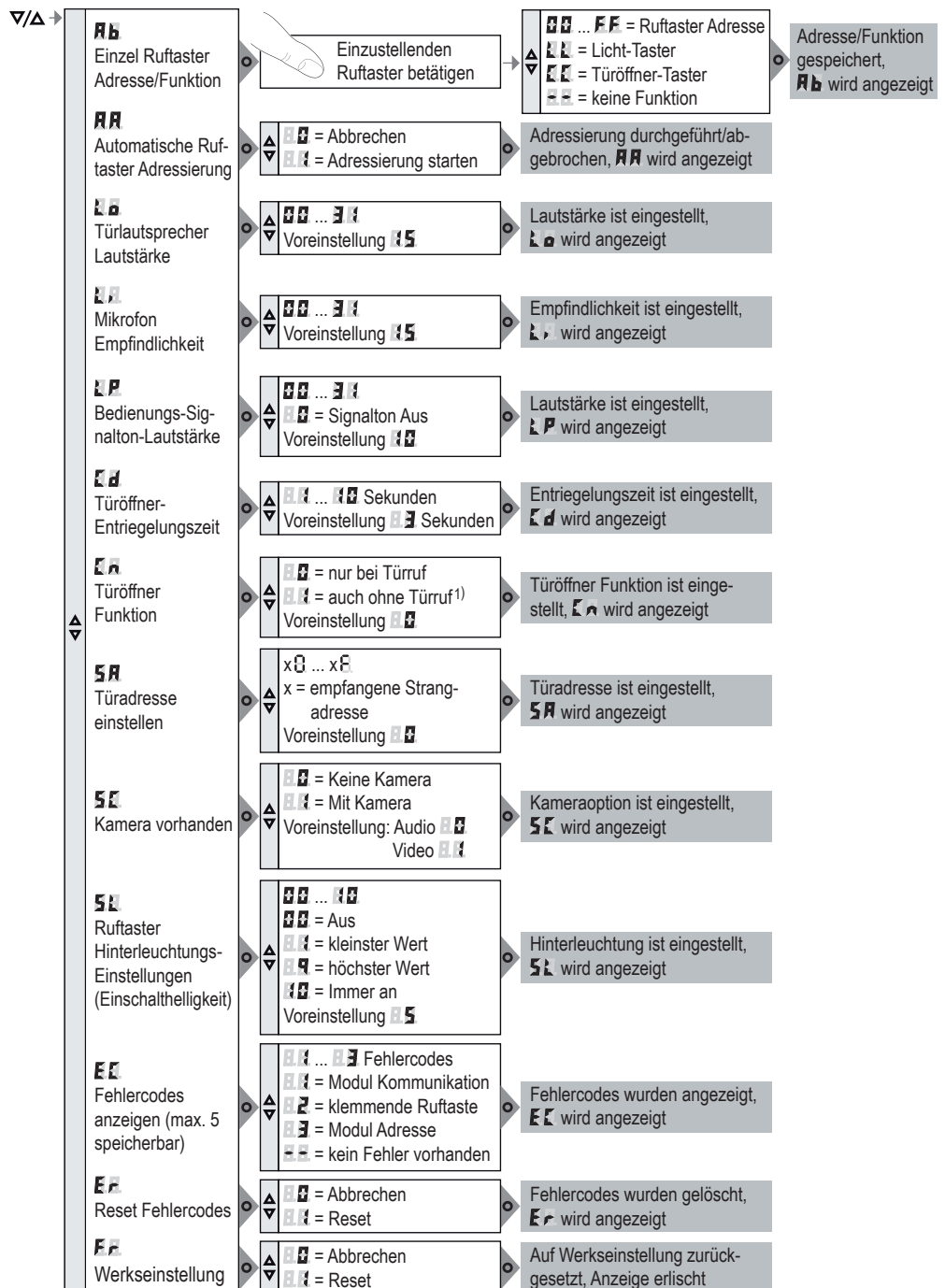
Systemeinstellungen aufrufen und verändern

Für die Systemeinstellungen befinden sich auf der Rückseite des Audioeinsatzes 3 Bedientasten und eine zweistellige 7-Segment-Anzeige (Bild 2, 11 - 14).

- Taste **▽ / ▲** betätigen.

Gerät geht in den Einstell-Modus. Der erste Menüeintrag **Ab** wird angezeigt.

- Die Leserichtung der 7-Segment-Anzeige variiert um 180°, je nachdem mit welcher Taste **▽ / ▲** begonnen wird.
- Mit **▽ / ▲** den gewünschten Menüeintrag wählen (Bild 11).
- Mit **○** die Auswahl bestätigen.
- Nach 5 Sekunden ohne Betätigung erlischt die 7-Segment-Anzeige. Einstellungen werden übernommen. Das Gerät kehrt in den Normalbetrieb zurück.



¹⁾ Türöffner Funktion ohne Türruf nur in Ein-Türanlagen möglich

Bild 11: Übersicht Systemeinstellungen

Werte einstellen

Der einzustellende Menüeintrag ist bestätigt und blinkt im Wechsel mit dem einzustellenden Wert.

- Taste **▼ / ▲** betätigen.

Kurzer Tastendruck: Änderung des Wertes um eine Stufe.

Langer Tastendruck: Durchlaufen der Werte. Nach Loslassen der Taste stoppt der Durchlauf.

- Eingestellten Wert mit **○** bestätigen.

Das Gerät übernimmt die Einstellung und kehrt zum vorherigen Menüeintrag zurück.

Ruftaster automatisch adressieren **RR**

Durch die automatische Ruftaster-Adressierung werden die Ruftaster den rückseitigen Steckverbindern folgend adressiert. Die Adressierung erfolgt angefangen von oben nach unten (Bild 12).

Der Menüeintrag **RR** ist ausgewählt. **RR** blinkt im Wechsel mit dem Eintrag **0/0** für Abbrechen.

- Mit **▼ / ▲** den Eintrag **0/0** für automatische Adressierung wählen.

- Mit **○** bestätigen.

Während der Adressierung flackert die Anzeige. Danach kehrt die Anzeige zum vorherigen Menüeintrag **RR** zurück.

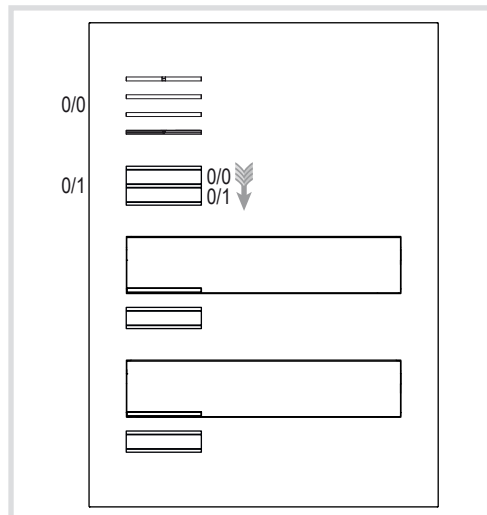


Bild 12: Modul-Adresse und automatische Ruftaster-Adressierung

Einzel Ruftaster Adresse/Funktion **RB** einstellen

Der Menüeintrag **RB** Einzel Ruftaster Adresse/Funktion einstellen ist ausgewählt und blinkt.

- Einzustellenden Ruftaster betätigen.

Der Menüeintrag **RB** blinkt im Wechsel mit der aktuellen Adresse/Funktion.

- Mit **▼ / ▲** die gewünschte Adresse **00** ... **FF** oder Funktion **11** für Licht-Taster, **22** für Türöffner-Taster oder **33** für keine Funktion wählen.

- Eingestellte Adresse/Funktion mit **○** bestätigen.

Das Gerät übernimmt die Einstellung und kehrt zum vorherigen Menüeintrag **RB** zurück.

Gespeicherte Fehlercodes anzeigen **EE**

Im Betrieb auftretende Fehler des Audioeinsatzes und der Ruftaster-Module werden zur Diagnose im Fehlerspeicher des Audioeinsatzes gespeichert.

- Mit Taste **▼ / ▲** Menüeintrag **EE** wählen und mit **○** bestätigen.

Ist kein Fehlercode vorhanden, wird für 2 Sekunden **00** angezeigt und danach wieder **EE**.

Sind Fehlercodes gespeichert, blinkt **EE** gefolgt von der Moduladresse und dem Fehlercode.

- Taste **▼ / ▲** betätigen, um gegebenenfalls weitere Fehlercodes aufzurufen.

- Taste **○** betätigen, um zum Menüeintrag **EE** zurückzukehren.

Fehler-code	Fehler-Ursache	Gegenmaß-nahmen
01	Kommunikationsfehler zwischen Audioeinsatz und Ruftaster-Modul. Nach 3-maligem Auftreten des Fehlers wird automatisch ein Anlagen-Reset durchgeführt und der Fehlercode generiert.	Wenn der Fehler weiterhin besteht, muss das Ruftaster-Modul ausgetauscht und adressiert werden.
02	klemmende Ruftaste	Ruftaster-Modul prüfen und bei einem Defekt austauschen und adressieren.
03	Das Schreiben der Ruftaster Adresse in das Ruftaster-Modul schlägt fehl.	Wenn der Fehler weiterhin besteht, muss das Ruftaster-Modul ausgetauscht und adressiert werden.

Tabelle 1: Fehlercodes und Gegenmaßnahmen

- Bei 5 gespeicherten Fehlercodes ist der Speicher erst zu löschen, damit neue Fehlercodes gespeichert werden können.

- Identische Fehlercodes werden nur einmalig gespeichert.

Briefkastenfront Audio einsetzen

Die Systemeinstellungen sind abgeschlossen.

- Das Öffnungswerkzeug aus dem Gehäuse entfernen.
- Briefkastenfront einsetzen und andrücken, bis sie möglichst gleichzeitig oben und unten hörbar einrastet (Bild 13).

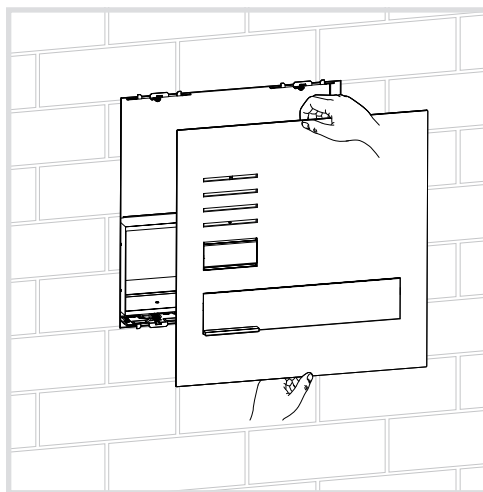


Bild 13: Briefkastenfront einsetzen

Namensschild austauschen

Ruftaster-Modul Aufsatz demontieren

Bei Reinigung oder Austausch kann der Ruftaster-Modul-Aufsatz von vorne demontiert werden.

- Die verriegelnden Abdeckstreifen (5) oben und unten mit dem Schraubendreher nach vorne hebeln und entnehmen (Bild 14).

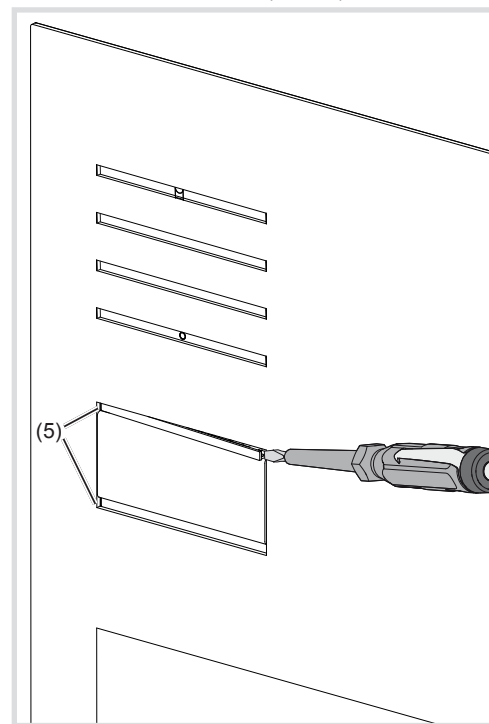


Bild 14: Lösen der Abdeckstreifen

- Ruftaster-Modul Aufsatz in der unteren Hebelöffnung mit dem Schraubendreher nach oben drücken und nach vorne führen (Bild 15).

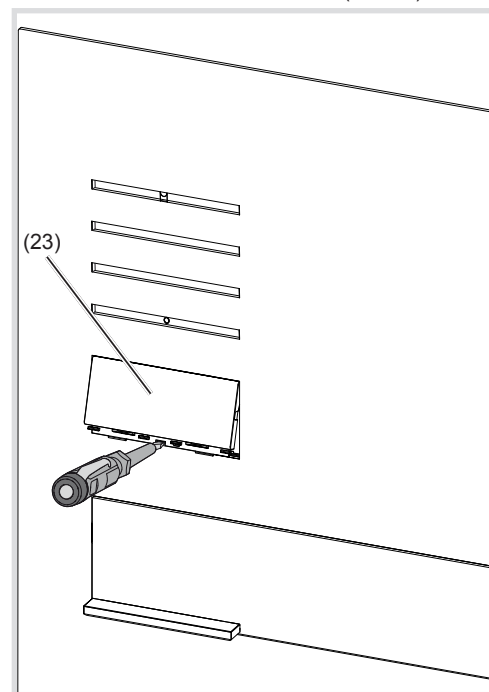


Bild 15: Demontage Ruftaster-Modul Aufsatz

(23) Ruftaster-Modul Aufsatz

- Defekte Aufsätze können nur durch Aufsätze mit gleicher Tastenanzahl ersetzt werden.

- Zu tauschendes Modul entnehmen und das neue Modul in umgekehrter Reihenfolge montieren.

Briefkastenfront öffnen

- Öffnungswerkzeuge (24) entsprechend Bild 16 mit Abstand von 38 mm zu den Seiten ansetzen und nach oben drücken (Bild 16). Die Briefkastenfront springt aus der unteren Verrastung nach vorne und kann geöffnet werden.

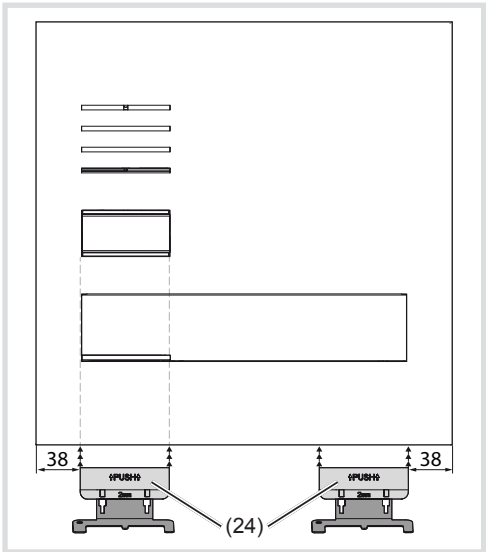


Bild 16: Öffnen der Briefkastenfront

(24) Öffnungswerkzeug

- Zum Öffnen einer Briefkastenfront 2/1 muss zuvor das Öffnungswerkzeug von der oberen (25) in die untere Position (26) umgesteckt werden (Bild 17).

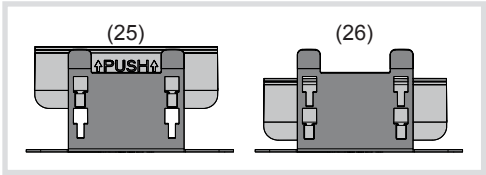


Bild 17: Umbau Öffnungswerkzeug

- (25) Öffnungswerkzeug für Briefkastenfront 1/1
- (26) Öffnungswerkzeug für Briefkastenfront 2/1

Modul/Einsatz austauschen

Briefkastenfront ist demontiert.

- Anschluss-Klemmenblock (10) am Audioeinsatz abziehen.
- Steckverbinder der Verbindungsleitung des zu tauschenden Moduls abziehen.
- Schrauben (27) der rückseitigen Modul-Halterung (28) mit einem Schraubendreher lösen und die Modul-Halterung abnehmen (Bild 18).

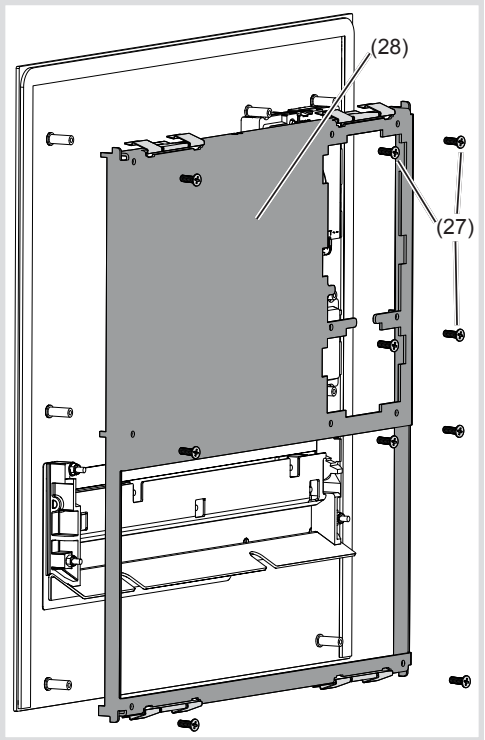


Bild 18: Demontage Modul Halterung

- (27) Schrauben
- (28) Modul-Halterung

- Zur Modul-Entnahme die seitlichen Haltetaschen (29) der Modul-Halterung durch vorsichtiges Hebeln mit einem Schraubendreher entriegeln (Bild 19).

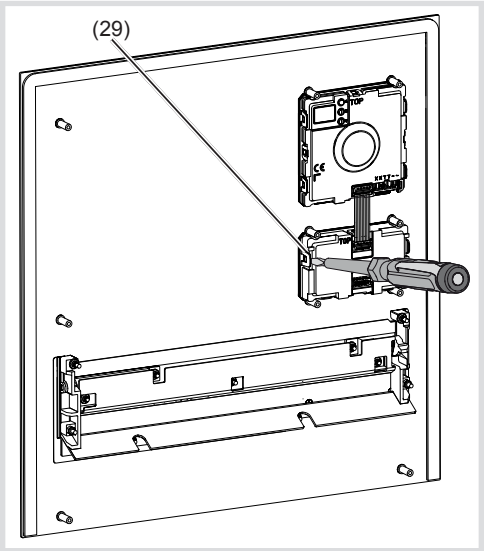


Bild 19: Ruftaster-Modul Einsatz entriegeln

(29) Haltetasche Modul-Halterung

- Das Modul löst sich nach dem Entriegeln aus der Verankerung.
- Zu tauschendes Modul entnehmen und das neue Modul in umgekehrter Reihenfolge montieren.
 - Für den Betrieb der Türstation ist eine Adressierung des Moduls automatisch oder manuell erforderlich.

Anhang

Technische Daten

Betriebsspannung	22 ... 24 V=
Stromaufnahme Audioeinsatz Stand-by	5 mA
Stromaufnahme Audioeinsatz Betrieb	110 mA
Strom Namensschild-Hinterleuchtung je Ruftaster-Modul	45 mA

Menü-Einstellung	Hinterleuchtung Ein	Hinterleuchtung Aus
0	Dauer Aus	
1	≈ 750 lx	≈ 1600 lx
2	.	.
3	.	.
4	.	.
5	.	.
6	.	.
7	.	.
8	.	.
9	≈ 60 lx	≈ 110 lx
10	Dauer Ein	

Tabelle 2: Schalthelligkeit Namensschild-Hinterleuchtung

Türöffnerkontakt T/T potenzialfrei	max. 24 V/1 A
Türöffner-Entriegelungszeit	1 ... 10 s
Schutzart	IP44
Schutzart (Stoßfestigkeitsgrad)	IK07
Relative Feuchte	0 ... 65 % (keine Betauung)
Betriebstemperatur	-20 °C ... +55 °C
Lager-/Transporttemperatur	-30 °C ... +80 °C
Anschlussklemmen für Leiterdurchmesser	0,5 ... 0,8 mm
Abmessungen:	
Ruftaster-Taste klein	75,8 x 14,5 mm
Namensschild klein	72,1 x 12 mm
Ruftaster-Taste mittelgroß	75,8 x 32,6 mm
Namensschild mittelgroß	72,1 x 30,1 mm
Stärke Namensschild-Einlage	max. 0,5 mm
Putzausgleich	max. 17 mm
Abmessungen Briefkastenfront Audio (B x H x T):	
1/1	135 x 242 x 2 mm
2/1	135 x 295,8 x 2 mm

Gewährleistung

Technische und formale Änderungen am Produkt, soweit sie dem technischen Fortschritt dienen, behalten wir uns vor.

Wir leisten Gewähr im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen.

Im Servicefall bitte an den Anlagenerrichter wenden.